



Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

An die
Damen und Herren
von Presse, Hörfunk und Fernsehen

Datum: 11.05.2011

Seite 1

Pressereferat

Terminhinweis

Telefon 0211 855-3118

Telefax 0211 855 3127

presse@mais.nrw.de

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Rahmen seiner Integrationstour 2010/2011 durch Nordrhein-Westfalen besucht **Integrationsminister Guntram Schneider** am Freitag (13. Mai 2011) die alevitische Gemeinde in Dortmund. Während der Tour führt der Minister Gespräche mit Integrationspraktikern vor Ort. Die Aleviten sind eine religiöse Gemeinschaft, die mit einem Anteil von bis zu 20 Prozent in der türkischen Bevölkerung vertreten sind.

Dienstgebäude und Lieferanschrift für die Abteilungen:

Arbeit, Soziales und Zentralabteilung

Fürstenwall 25,
40219 Düsseldorf

Telefon 0211 855-5

Telefax 0211 855-3683

poststelle@mais.nrw.de

www.mais.nrw.de

Der Besuch der alevitischen Gemeinde hat folgenden Ablauf:

14.00 Uhr:

Teilnahme am alevitischen Religionsunterricht in der Libellen-Grundschule; anschließend Gespräche mit der Schulleitung und Eltern. Bayrholzstraße 120, 44145 Dortmund

16.00 Uhr:

Besuch der Bundesgeschäftsstelle des Bundes der alevitischen Jugendlichen in Deutschland. Geschwister-Scholl-Straße 33, 44135 Dortmund

für die Abteilung:

Integration

Horionplatz 1,
40213 Düsseldorf

Telefon 0211 8618-50

Telefax 0211 8618-54444

poststelle@mais.nrw.de

www.mais.nrw.de

17.15 Uhr:

Besuch der alevitischen Gemeinde in Dortmund; Vorstellung des geplanten Gebetshauses („Cem-Haus“). Bayrische Straße 113, 44339 Dortmund

18.30 Uhr:

Eröffnung des türkischen Kulturabends in der Gemeinde. Bayrische Straße 113, 44339 Dortmund

Ich würde mich freuen, wenn Sie Gelegenheit hätten, von diesem Termin zu berichten.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Rheinbahn Linien 704, 709

Haltestelle: Stadttor

Rheinbahn Linien 719, 725

Haltestelle: Polizeipräsidium

Mit freundlichen Grüßen
gez.
Arno Heißmeyer, Pressereferat